

Ergebnis aus der Planungswerkstatt "Weiche Kante" am 1.12.2015		Umgang mit den Vorschlägen				
Thema	Vorschlag	bereits berücksichtigt	teils berücksichtigt	Prüfung in Entwurfsphase	langfristig interessant	nicht berücksichtigt, weil
Nutzungen Wasserbezug	Nutzungen auf dem Wasser ermöglichen			grundsätzliche Möglichkeiten sollen mit den Vertretern des HBH und bremenports abgestimmt werden; bauliche Umsetzung wäre je nach Umfang dann ggf. ein separates Projekt		
	Sportschiffahrt im Wendebecken zulassen					
	Anleger für Ruderboote, Kanuten, Kiter, Surfer					
	Ankermöglichkeiten für Sportboote, z.B. durch Bojen					
	Kanueinstieg Weserseite					
	Tidehub nutzen für Wildwasser					zu kostenintensiv, nicht mit dem HWS vereinbar
	Hafengrenze versetzen auf Linie Kühlhaus					Wendebecken für die Aufrechterhaltung des Hafensbetriebes erforderlich
	Schwimmen, ggf. durch Bojen abgetrennt			grundsätzliche Möglichkeiten sollen mit den Vertretern des HBH und bremenports abgestimmt werden		
	Schwimmbeckenschiff, Schute mit Schwimmbecken					Prüfung im Rahmen des laufenden Projektes weder zeitlich noch bezüglich des finanziellen Rahmens leistbar
	Kinderbecken			x		
	Badeteich auf Sand (Nutzung Tidenhub)					die geplante Höhenlage des Strandes schließt die Nutzung des Tide aus
	Wasser zugänglich machen (Tidegarten, Kinderpool)			x	Pool wird aus Gründen der Verkehrssicherung nicht weiter verfolgt. Die Einrichtung eines Wasserspielelementes soll im Rahmen des Entwurfes geprüft werden	
	Schwimmende Bühne					ggf. separates Projekt, kein Bestandteil der Weichen Kante
Hausboote in Randlage					Wohnen ist nach jetzigem Planungsrecht im Wendebecken nicht zulässig	
	Ballspielbereich			x	Räumliche Nähe zum Überseepark sollte berücksichtigt werden (diverse Sportmöglichkeiten)	
	Spielbereich für Kinder			x	Räumliche Nähe zum Überseepark sollte berücksichtigt werden (diverse Sportmöglichkeiten)	
	Infrastruktur für Veranstaltungen					Kommodore-Johnsen-Boulevard liegt im unmittelbarem Umfeld; dort ist ein Platz für Veranstaltungen vorgesehen

Ergebnis aus der Planungswerkstatt "Weiche Kante" am 1.12.2015		Umgang mit den Vorschlägen				
Thema	Vorschlag	bereits berücksichtigt	teils berücksichtigt	Prüfung in Entwurfsphase	langfristig interessant	nicht berücksichtigt, weil
Nutzungen Sandvorschüttung	Bootsvermietung					Sportschiffahrt zur Zeit nicht zulässig; Grundsätzliche Abstimmung hierüber wird erfolgen. Die Einrichtung einer Bootsvermietung wird aber als ein privates Projekt eingestuft (keine öffentliches Vorhaben)
	Lagerplätze Kanus					siehe Bootsvermietung
	Sonnenbaden	x				
	Liegeplätze (Hängematten, Liegen (wie Rhododendronpark)			x		
	Duschen			x	Prüfung soll im Entwurf im Zusammenhang mit dem Wasserspielbereich erfolgen	
	Turngeräte, Trimm Dich			x	Räumliche Nähe zum Überseepark sollte berücksichtigt werden (diverse Sportmöglichkeiten)	
	Gastronomie		x	Molenturmareal; BF 7		
Hundestrand, Hundeklo						es besteht Konfliktpotenzial mit den anderen Nutzungen
Nutzungen Molenturm	Ausguck			x	Grundsatzprüfung zur Nutzung des Molenturmareals im Entwurf	
	Platz	x				
	Sitzmöglichkeiten (Platzsparende Klappsitze)		x	Sitzmöglichkeiten sind in der Planung berücksichtigt, Klappsitze werden für den denkmalgeschützten Molenturm als eher ungeeignet eingestuft und daher in der weiteren Planung nicht weiter verfolgt		
	Biergarten			x		
	Cafe am Molenturm			x	infrastrukturelle Voraussetzung für eine Nutzung des Molenturmes sollen im Entwurf betrachtet werden. Gastronomie ist auf dem Baufeld 7 vorgesehen, für den Molenturm wird eher eine Nutzung als Kiosk, Bäcker oder ähnliches in Betracht gezogen. Bei diesen Themen müssen unbedingt die Aspekte Hochwasserschutz und die Notwendigkeit von sanitären Einrichtungen mit betrachtet werden	
	Lichtinstallation				x	
Temporäre Hafenanlage (Golden City, ggf. auf Fähranleger, inkl. Pflege der Weichen Kante durch Betreiber)						x ggf. separates, privates Projekt, kein Bestandteil der Weichen Kante
Fährverbindung zum Pier 2 und Woltmershausen, täglich, Taktung verdichten						
	kleine Fähre (kostenlos, vergünstigt) Pier 2 Weiche Kante				x	

Ergebnis aus der Planungswerkstatt "Weiche Kante" am 1.12.2015		Umgang mit den Vorschlägen				
Thema	Vorschlag	bereits berücksichtigt	teils berücksichtigt	Prüfung in Entwurfsphase	langfristig interessant	nicht berücksichtigt, weil
Anbindung / Verkehr	Fährverbindung Innenstadt und Bremen-Nord					
	Fähranleger in Nähe Cafe / Strand verlegen				x separates Projekt	
	Brücke nach Gröpelingen (Kühlhaus, Pillauer Straße)					ggf. separates Projekt, kein Bestandteil der Weichen Kante
	Seilbahn Molenturm Pier 2					ggf. separates Projekt, kein Bestandteil der Weichen Kante
	Weiche Kante für Rad- und Wandertourismus erschließen				x	
	Wegekonzept und Rundtouren				x	
	Radschnellanbindung				x	
	Genügend Radabstellanlagen				x	
	ÖPNV Anbindung (Linie 20, Straßenbahn, E-Bus)					x
	Barrierefreiheit (Wegeverbindung und Zugang zum Fähranleger)			x Wegeverbindungen werden barrierefrei hergestellt; Zugang zum Anleger ist abhängig von den Wasserständen und erfüllt daher noch nicht die Kriterien der Barrierefreiheit. Diese Aspekte werden aber im weiteren Planungspozess weiterhin bedacht und geprüft		
Genügend Parkplätze (aber kein "Parkplatz mit Wasserblick")						x Planung Parkplätze kein Bestandteil des Projektes "Weiche Kante"; Thema wird aber bei der Erschließungsplanung der anliegenden Straßen berücksichtigt

Ergebnis aus der Planungswerkstatt "Weiche Kante" am 1.12.2015		Umgang mit den Vorschlägen				
Thema	Vorschlag	bereits berücksichtigt	teils berücksichtigt	Prüfung in Entwurfsphase	langfristig interessant	nicht berücksichtigt, weil
Möblierung / Ausstattung	Wetterschutz bei Sturm und Schnee (Überdachung, großflächig)					x die "Weiche Kante" soll ein Ort werden, an dem man die unterschiedlichen Witterungen erleben kann, daher sind keine zusätzlichen Unterstände oder ähnliches vorgesehen. Im direkten Umfeld (Baufeld 7, Gustaf-Erikson-Ufer) sind ausreichend Möglichkeiten bei plötzlich eintretendem schlechten Wetter Unterschlupf zu suchen
	Wege auch bei Regen nutzbar	x				
	Breite Wege für Gegenverkehr (z.B. Rollator neben Skateboard)	x				
	Schattige Stellen			x		
	Bauminseln, Bäume			x		
	Toilettenanlagen, ggf. im Sommer mobil			x ggf. "nette Toilette"		
	Infrastruktur für Veranstaltungen					x Der Platz am Ende des Kommodore-Johnsen-Boulevard ist für Veranstaltungen geeignet und mit einer entsprechenden Infrastruktur (Beleuchtung, Strom etc.) ausgestattet
	Strandbuden zum Mieten					x kein öffentliches Projekt
	Finnbahn vom Skatepark zur Weiche Kante verlängern					x kein Bestandteil des Projektes "Weiche Kante"
	Einheimischer Sand statt Baumarktqualität			x Der Sand muss bestimmten Anforderungen entsprechen. Diese sind sowohl geotechnischer Natur (Korngröße) als auch im Hinblick auf die Anforderungen eines öffentlichen Raumes; diese Kriterien werden bei der Bauausschreibung berücksichtigt		
Beheizbare Sitzbänke (Kooperation mit Kraftwerk)						x die Berücksichtigung im Projekt "Weiche Kante" ist aus Kostengründen nicht möglich
Sitzrunden zum leisen Musizieren				x		
Beleuchtung						x Die Bremischen Vorschriften besagen, dass Parkanlagen nicht beleuchtet werden, dieses gilt auch für die Weiche Kante (Uferweg)

Ergebnis aus der Planungswerkstatt "Weiche Kante" am 1.12.2015		Umgang mit den Vorschlägen				
Thema	Vorschlag	bereits berücksichtigt	teils berücksichtigt	Prüfung in Entwurfsphase	langfristig interessant	nicht berücksichtigt, weil
	Markierungspfahl für Hochwasser (gut sichtbar und gepflegt)			x		
	"Pfandbecher Molenturm"					x ggf. privates Projekt; kein Bestandteil der "Weichen Kante"
	Fester Grillplatz			x hinsichtlich der Örtlichkeit wäre ein Standort bei der Picknickwiese (Molenturmareal) denkbar		
	Bühne auf dem alten Ponton					x ggf. privates Projekt; kein Bestandteil der "Weichen Kante"
unspezifischere Aussagen zur Charakteristik	GEU: Angrenzende Bebauung zurückhaltend gestalten					x Planung der Bebauung liegt außerhalb der Zuständigkeiten der Planer der "Weichen Kante"
	GEU: eingeschossige Häuser oder Wald-Park					
	GEU: Fischerhäuser wie auf Helgoland					
	GEU: Grüne Promenade mit Bäumen		x Im Zuge der Planung der "Weichen Kante" werden Gestaltungsvorschläge für das Gustaf-Erikson-Ufer eingebracht. Hier sind Baumstandorte vorgesehen			
	Einheimische Artenvielfalt: Wildblumen, Beeren, essbare Wildpflanzen, Sanddorn, fruchttragende Bäume				x	
	Wenig Rasenflächen				x	
	Terassencafes, Freiräume mit Blick aufs Wasser					x Die Gestaltung der angrenzenden Gebäude sowie der Gastronomie auf dem Baufeld 7 sind private Projekte; Hinweis wird aber aufgenommen
	Treffpunkt für Alle				x	
Leuchtturmromantik erhalten				x		